Eilenriede: „Singen verbindet“

Von Tabea Rabe

Mehr als 100 Menschen haben am Sonntagnachmittag, 31. August, auf der Wilhelm-Busch-Wiese in der Eilenriede zusammen gesungen. Eingeladen dazu hatte die Bürgerstiftung Hannover. Ab 15 Uhr konnte das Publikum gemeinsamen mit dem Groovechor Hannover im Stadtwald musizieren. Das Gratis-A-cappella-Konzert in der List dauerte etwa eine Stunde.

„Singen verbindet“, erklärt Sabine Johannsen, Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung, „Viele Menschen glauben, dass sie gar nicht singen können. Aber wenn sie in einer Gruppe singen, dann geht es plötzlich doch.“ 16 Songs hat der Groovechor unter der Leitung von Toby Lüer einstudiert – von John Lennon über Nena, Sportfreunde Stiller und Udo Jürgens war alles dabei. Das Publikum konnte mithilfe gedruckter Liederhefte mitsingen.

Die Bürgerstiftung Hannover hat seit Ende Mai neue Räumlichkeiten. Am 18. September können sich Interessierte diese anschauen und Kontakt mit den Mitgliedern aufnehmen.

Beim ersten „Open House Tag“ stellt die Bürgerstiftung Hannover ihre einzelnen Angebote und Projekte vor und sucht Menschen, die sich gern ehrenamtlich engagieren möchten. Zudem gibt es Testamentsberatungen und Führungen durch die neue Stiftungszentrale an der Loebensteinstraße 38.

Der Groovechor Hannover unter der Leitung von Toby Lüer: Sie singen 16 Songs in der Eilenriede, und die Zuschauer durften gerne mitmachen. FOTO: IRVING VILLEGAS